

Tarifrundschriften 16/2024

Hannover, 02. Dezember 2024
☎ (05 11) 85 05-238
La/be

An die

Geschäftsleitungen der Mitgliedsfirmen
Herren Vorstandsmitglieder

Abschluss in der papiererzeugenden Industrie

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 29. und 30. November 2024 hat die 3. Runde der Bundestarifverhandlungen für die rund 46.000 Beschäftigten in der Papier- und Zellstoffindustrie mit der IG BCE in Wiesbaden stattgefunden. In den frühen Morgenstunden des 30. Novembers konnte ein Tarifergebnis erreicht werden.

Der Abschluss enthält folgende Elemente:

- Erhöhung der Entgelte und Ausbildungsvergütungen in drei Schritten:

Ab dem 1. Januar 2025 für 12 Monate um 2,5 %; ab dem 1. Januar 2026 für weitere neun Monate um 2,0 % und ab dem 1. Oktober 2026 für weitere drei Monate um 1,4 %.

- Für die Monate Oktober bis Dezember 2024 erhalten die Vollzeitbeschäftigten eine Einmalzahlung in Höhe von 100 EUR, Teilzeitbeschäftigte erhalten die Einmalzahlung anteilig.

-

- Bei Vorliegen von wirtschaftlichen oder strukturellen Problemen können Abweichungen vom Tarifergebnis vorgenommen werden.

Laufzeit

Die Gesamtlaufzeit des Tarifvertrags beträgt 27 Monate (1. Oktober 2024 bis 31. Dezember 2026).



Weitere Vereinbarungen

Die Sozialpartner werden im ersten Quartal 2025 Gespräche aufnehmen, um verschiedene Alternativen zum Thema exklusiver IGBCE-Mitgliederbonus zu erörtern. Die IGBCE wird weiterhin den bisher geforderten Gewerkschaftstag ebenso in die Gespräche einbringen wie die betriebliche Gesundheitsvorsorge oder eine neu geregelte tarifliche Altersvorsorge. Der DPI wird mit maximal drei eigenen Vorschlägen in die Gespräche starten. Über den gemeinsam identifizierten Lösungsansatz wird in der nächsten Tarifrunde entschieden.

Die Tarifinformation des Verbandes DIE PAPIERINDUSTRIE ist diesem Schreiben als Anlage beigefügt.

Mit freundlichen Grüßen

Verband Papier, Pappe und Kunststoff verarbeitende
Industrie Norddeutschlands e.V.

Dr. Schmidt Lautenbach